



©emojipez - stock.adobe.com

Podcast-Guidelines

der Bergischen Universität Wuppertal

August 2023



BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL

Die Uni im Ohr – Kleiner Baukasten für Ihren Podcast



Podcasts sind ein großartiges Instrument, um Inhalte für Hörer*innen in aller Welt auf eine unterhaltsame und ansprechende Weise zu verbreiten. In diesem Sinne sollten die Produzent*innen von Podcasts der Bergischen Uni sicherstellen, dass ihre Programme von hoher Qualität und Relevanz sind und die Uni gut repräsentieren. Bevor Sie einen Podcast für Fakultäten, ein Projekt oder eine angegliederte Organisation starten, lesen Sie bitte die Guidelines. Bei weiteren Fragen melden Sie sich gerne beim Uni-Marketing: marketing.uni-wuppertal.de

Zielgruppenorientierung

Definieren Sie Ihre Zielgruppe, prüfen Sie kritisch, inwiefern diese mit einem Podcast erreicht werden kann und erstellen Sie diesen mit deren Bedürfnissen und Interessen im Hinterkopf.

Taktung

Die Wiedererkennbarkeit eines Podcasts bedarf einer regelmäßigen, dauerhaften und ausreichend häufigen Veröffentlichung von Beiträgen: Stellen Sie sicher, dass Sie dafür auf Dauer ausreichende Personal- und Zeitressourcen zur Verfügung haben. Produzieren Sie eine Anzahl von Beiträgen vor, um für Anlaufphase, Personalausfälle und Urlaubsphasen gerüstet zu sein. Nur so erhalten Sie das Interesse der Hörer*innen aufrecht und gewinnen idealerweise weitere hinzu.

Themenrelevanz

Wählen Sie relevante Themen aus, die im Zusammenhang mit der Universität stehen. Denken Sie dabei an aktuelle Forschungsthemen, Veranstaltungen oder Projekte, um Ihre Hörer*innen zu informieren.

Inhaltliche Strukturierung

Strukturieren Sie den Inhalt der Podcasts und planen Sie eine übersichtliche Gliederung, um den Hörer*innen eine klare Orientierung zu geben. Geben Sie in Ihrem Intro und in den Beschreibungen Ihre Zugehörigkeit zur Bergischen Uni an. Das Intro sollte immer grundlegende Informationen wie den Namen des Podcasts, den Zweck / das Thema, die Namen der Gastgeber*in und der Gäste enthalten. Verwenden Sie bei der ersten Erwähnung der Bergischen Uni immer den vollständigen Namen: die Bergische Universität Wuppertal. Bei weiteren Erwähnungen im anschließenden Gespräch o. ä. kann auch Uni Wuppertal oder Bergische Uni verwendet werden.

Audioqualität

Stellen Sie sicher, dass die Audioqualität hoch ist. Verwenden Sie dazu professionelle Aufnahmetechnik und bearbeiten Sie ggf. die Aufnahmen im Nachgang.

Gestaltung und Wiedererkennungswert

Die Professionalität und Identifikation Ihres Podcasts wird gestärkt, wenn eine einprägsame Gestaltung zur Wiedererkennbarkeit beiträgt. Wenden Sie sich bei Fragen dazu bitte an die Grafik-Abteilung der Bergischen Universität: grafik.uni-wuppertal.de

Verständlichkeit

Sprechen Sie deutlich und langsam, um sicherzustellen, dass die Hörer*innen die Inhalte gut verstehen können.

Länge

Halten Sie die Podcasts auf einer angemessenen Länge, um die Hörer*innen nicht zu überfordern. Die Länge hängt natürlich auch vom Thema ab, aber versuchen Sie es auf ca. 30 bis 60 Minuten zu beschränken.

Musik und Soundeffekte

Fügen Sie ggf. Musik und Soundeffekte hinzu, um den Podcast ansprechender zu gestalten und einen Wiedererkennungswert zu schaffen. Vermeiden Sie aber zu laute oder irritierende Hintergrundgeräusche. Weitere Informationen gibt es hier: zim.uni-wuppertal.de

Social Media Integration

Teilen Sie die Podcasts auf Social-Media-Kanälen und verlinken Sie diese auf Ihrer Universitäts-Website. Dabei ist es wichtig, die Social-Media-Guidelines der Bergischen Universität Wuppertal zu beachten. Mehr Informationen hierzu unter presse.uni-wuppertal.de





BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL

Universitätskommunikation

Gaußstraße 20

42119 Wuppertal

presse.uni-wuppertal.de

August 2023